

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Oeconomia Rvralis Et Domestica. Das ist: Ein sehr
Nützliches Allgemeines Hauß-Buch vnd kurtze
Beschreibung vom Haushalten, Wein-, Acker-, Garten-,
Blumen- und Feldbaw ...**

Coler, Johann

Mayntz, 1672

Junius, Brachmond hat XXX. Tage

urn:nbn:de:bsz:31-101225



Der Alte Junius.	Der O vñ N. S.M.S.M.	Allerley Auffmerckung im Junio.	Der Neue Brachmond.	Schaffen vnd anstellen im Junio.	Tag des Jahrs.
1 Nicomedes	3 42 18	Neu fühl/ Brachmon naß/	11 † Barnabas	Mit der Brach vnd Mist	152
2 Marcellus	3 42 18	Fället den Bawren Scheunen vnd	12 Gotschal.	fuhr fortzufahren.	153
3 † Erasmus	3 41 19	Fah.	13 Nazianzenus		154
4 Florianus	3 41 19	Sonn Jahr/ Wonn Jahr.	14 Heliseus	Gras machen/ vnd Heu	155
5 Bonifacius	3 41 19	Noch Jahr/ Noch Jahr.	15 † Vitus	machen/ wo das Wasser ge-	156
6 Benigna	3 41 19	Beda. Denus palleseit, quindeous fo-	16 Iustina	fährlich.	157
7 Lucretia	3 40 20	dera neseit.	17 Irenzeus		158
8 † Metardus	3 40 20	Das ist: Nasse regnichte Pfling-	18 Arnolphus	Grummet Wiesen vor	159
9 Primus	3 40 20	sten/ fette Weynachten. Schöne helle	19 Gervasius	Johannis im vollen Mon-	160
10 Onuphrius	3 40 21	Pflingsten/ magere vnd dürre Weyh-	20 Emilia	schein schwindet nicht sehr.	161
11 † Barnabas	3 39 21	nachten.	21 † Absolon		162
12 Gotschal.	3 39 21	Warme truckene Jahr machen bei	22 Achatius	Mit breiten vnd unterri-	163
13 Nazianzenus	3 39 21	ne Thewrung. Aber nasse Jahr ma-	23 Basilius	ren lassen im leyten Viertel	164
14 Heliseus	3 39 21	chen Thewrung.	24 † Joan. Bapt.	sein.	165
15 † Vitus	3 39 21	Es beginnet vmb diese Zeit frühe	25 Elogius		166
16 Iustina	3 40 20	umb zwen Uhr zu tagen/ auff in Abend	26 Iohan. Paul.		167
17 Irenzeus	3 40 20	schter vmb 9. Uhr wird es finster.	27 Ladislaus	Spaten Letz säen/ Viti.	168
18 Arnolphus	3 42 20	In diesem Monat ist der Tag 15	28 Leonis vigilia.		169
19 Gervasius	3 42 20	Stunden lang.	29 † Petri Pauli	Die Schenn/ Tennen vnd	170
20 Emilia	3 41 19	Käse/ Milch/ viel Schlags vnd Obst	30 Paaltgedäch.	Bansen/ von allem Gestro-	171
21 † Absolon	3 41 18	vermeid/	1 Theobaldus	de zurcutgen/ vnd dasselbe	172
22 Achatius	3 42 18	Argnen vnd laß doch mit Bescheid/	2 † Mar. Heim.	an einem Ort zusammen	173
23 Basilius	3 42 17	Von Alant trind den lauteen Wein/	3 Cornelius	bringen/ damit dem neuen	174
24 † Johan. Bapt.	3 43 17	Salat mit Oele gesund soll seyn.	4 Viticus	Getreide Raum gemacht.	175
25 Elogius	3 43 16	Behet die Sonn im Krebs/ vnd	5 Hofeas		176
26 Ioan. Paul.	3 44 15	ist das Solstitium Aestivum.	6 Elaias		177
27 Ladislaus.	3 44 15	Der Krebs ist ein kalt vnd feucht	7 Wilibal.	Die Nertschaaser Häm-	178
28 Leonis vigi.	3 45 14	Zeichen/ vnd gehöret dem Wasser zu.	8 Chilian.	mel/ vnd geringel dummer/ in	179
29 † Petri Pauli	3 46 13	In Krebs ist gut im Wasser ba-	9 Pappo	diesem Monat aufzugehen/	180
30 Pauli gedäch.	3 47 12	wen/ neue Klender anzuehen/ vnd was	10 Sieben Bräd.	vnd zuverkauffen.	181
	48	Kinder in diesem Zeichen geboren/ ha-			

ben ein scharpff subtil Ingenium, gute Gedächnuß/ vnd grossen Verstand ei-
nen rechten erst en Nuth, halten sich erbar/ auffrichtig sind Leichtfertigkeit
seind/ Fressen vnd Sauffen seind/ trachten nach Ehr vnd Lob/ sind behergt/
halten vber die Gerechtigkeit vnd Wahrheit/ haben gut Blick/ aber doch vnb-
ständig.
Wie beginnets des Morgens vmb 1. Uhr zu tagen/ vnd Abends nach neun
Uhr finster zu werden.
Donnerst in diesem Monden/ so wird gut Getreidicht/ vnd das Vieh ver-
wirft ihre Frucht.
Wenn die Rosen blühen/ so ist alle Tage gut Aderlassen.
Donnerst wenn der Mond im Krebs ist/ so wird wenig Regens/ vnd Ab-
gang der Gersten/ Aber im April vnd Meyen viel Regens.
Auff vnd die Reben an die Stecken setz/
Frag nun worzu das Stroh gut sey.
An S. Johan Abend steckt man alles was man zu Kreytraut haben will
Die Schwärme der Bienen/ die vor Johannis gefallen/ auff Viti oder Cor-
pons Christi, das seind die besten/ denn sie stehen auß/ aber die nach Johannis
gefallen/ die seind nicht so gut.
Auff Petri vnd Pauli bricht dem Korn die Wurzeln/ vnd reisset darnach
Tag vnd Nacht.
Hic Marcelle boni dat Iun. prima Ba. Citrini
Viteq; Mar. Prothus al sancti Iohan. Iodor. le Pe Paul.
Iungit equos Solis sistendi, ubi culmina cæli.
Vitus Ioannem Petrus Paulusq; saluant.

Den Schaafen in diesem vnd folgenden Monat ver-
menger Satz zu geben/ wens creuge ist.

In den Kreyggärten fleißig zu getten.

Auff Bieschwärme Achtung zu geben.

Die Weingebirge zu hacken vnd zu brachen.



Nicht laß ohne Noth/ frisch Wasserbad/
Mit Del vnd Essig ist Salat.
New Obst vnd Krebs von dir hinstürg/
Nach Bachs/ den Bie das Honig verkürz.